

Betriebsanleitung GAUPNER O.S. OMA-BRUSHLESS Elektromotoren

Bitte lesen Sie vor dem ersten Betrieb des Motors die unten aufgeführten SICHERHEITSHINWEISE, diese Hinweise müssen genau beachtet werden!

SICHERHEITSHINWEISE

- Bitte beachten Sie, dass dieser Motor kein 'Spielzeug' ist, sondern ein hocheffizientes Gerät, dessen Kraft bei unsachgemäßer Behandlung ohne weiteres Sie und andere verletzen kann. Sie alleine als Besitzer sind dafür verantwortlich, dass der Motor möglichst sicher betrieben wird, also bitte immer sorgfältig und vorsichtig mit dem Motor umgehen.
- Vermeiden Sie unbedingt, die sich drehende Luftschraube mit einem Körperteil bzw. einem anderen Gegenstand zu berühren.
- Der Motor und der Flugregler werden im Betrieb heiß, berühren Sie weder ein heißes Bauteil des Motors noch des Regler, dies kann zu Verbrennungen führen.
- Akkus sind leicht entzündlich; nicht in die Nähe von Feuer bringen.
- Dieser Motor wurde für den Betrieb in Flugmodellen entworfen. Für alle anderen Anwendungen ist er nicht geeignet. Die Betriebsspannung darf nicht die angegebenen Werte überschreiten.
- Bevor der Motor mit dem Drehzahlregler verbunden wird, zuerst die dem Regler beiliegende Anleitung lesen. Der Motor darf keinesfalls direkt mit einem Akku verbunden werden.
- Luftschrauben müssen äußerst vorsichtig behandelt werden. Beachten Sie immer die der Luftschraube beiliegenden Sicherheitshinweise.
- Betreiben Sie den Motor nur im eingebauten Zustand, sonst besteht Verletzungsgefahr.
- Beim Einbau des Motors bitte auf festen Sitz im Modell achten, und zwar nach der dem Baukasten beiliegenden Bauanleitung.
- Die Luftschraube muss immer dem Motor angepasst werden, d.h. die Größe, der Durchmesser bzw. die Steigung müssen richtig gewählt werden, sonst besteht das Risiko, dass die Luftschraube wegfliegt, was Personenverletzungen verursachen kann.
- Jede Luftschraube, die Risse, Einkerbungen usw. aufweist, oder auf andere Weise beschädigt oder unsicher ist, darf nicht mehr verwendet werden. Versuchen Sie niemals, eine beschädigte Luftschraube zu reparieren. Solche Luftschrauben sollten entsorgt werden. Luftschrauben dürfen auf keine Weise modifiziert bzw. verändert werden.
- Als Erstes sollte der Luftschraubenmitnehmer auf die Hauptwelle des Motors montiert bzw. festgezogen werden. Anschließend montieren Sie die Luftschraube selbst: immer den passenden Anpressring und die richtige Befestigungsmutter verwenden, die mit Hilfe des genau passenden Ringschlüssels festgezogen werden sollte. Vor dem Betrieb des Motors muss geprüft werden, ob die Luftschraubenmutter fest ist; ein Nachziehen der Mutter ist u.U. notwendig.
- Dieser Motor ist nicht wasserbeständig. Unter feuchten Bedingungen bzw. bei Gefahr der Berührung mit Wasser darf er nicht betrieben werden. Betreiben Sie den Motor niemals mit nassen Händen, sonst werden Sie durch einen elektrischen Schlag verletzt.
- Entfernen Sie alle drehbaren Bauteile wie die Luftschraube, den Luftschraubenmitnehmer, sowie alle Teile, die mit dem rotierenden Motor in Berührung kommen könnten, bevor Sie die Einstellungen des Motors mit Hilfe des Drehzahlreglers verändern.
- Die Motorkabel dürfen nicht eingeschnitten werden, sonst droht ein Ausfall des Motors.
- Um ein Flugmodell zu bauen bzw. sicher zu betreiben braucht der Modellbauer technisches Verständnis, Sorgfalt sowie ein gewisses Sicherheitsbewusstsein. Fahrlässige Baumethoden, ein unachtsamer Betrieb des Motors usw. können ohne weiteres Personenverletzungen bzw. Schäden hervorrufen. Auch können falsche Einstellungen am Motor, am Flugregler, an den Akkus usw. mechanische bzw. elektrische Fehler verursachen.

Technische Daten

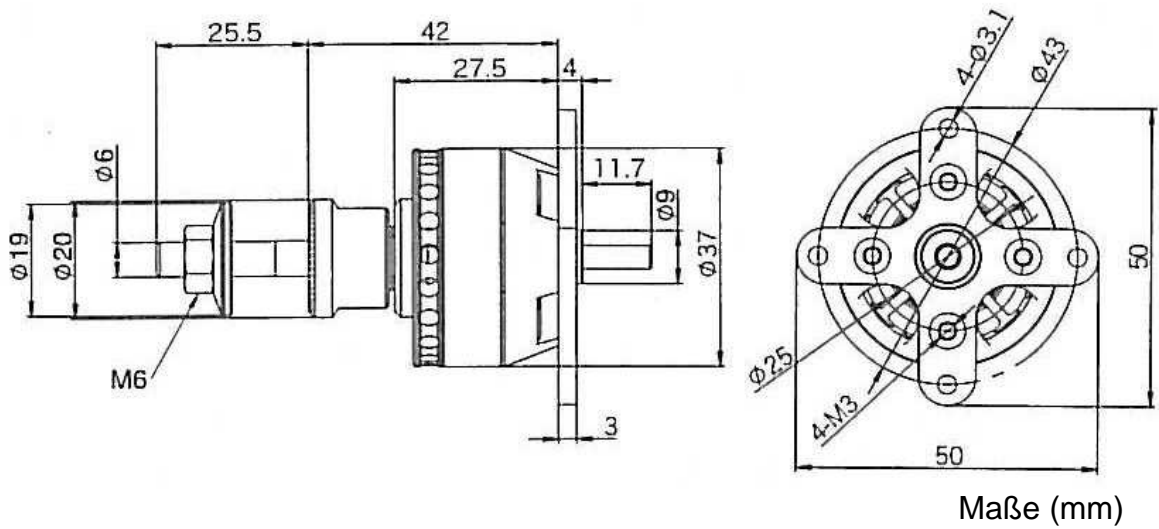
Motorbezeichnung	OMA 3805-1200	OMA 5010-810
Best.-Nr.	6632	6634
Durchmesser mm	37,0	50,0
Gehäuselänge mm	27,8	42,0
Polzahl	14	14
Wellendurchmesser mm	4	6
Freie Wellenlänge mm	11,7	11,7
Gewicht g	76	234
Betriebsspannungsbereich V	7,4...11,1	7,4...14,8
Betriebsstrombereich A	20...40	30...60
Maximaler Betriebsstrom (10sek) A	50	80
Bester Wirkungsgrad %	80	85
Drehzahl pro Volt	1200	810
Windungszahl	34	20

Hinweise zur Leistungstabelle

Die angegebenen Luftschraubengrößen sollten nur als Beispiele angesehen werden. Die aufgeführten Propeller sind E-PROP-Typen oder ähnliche Luftschrauben. Die angegebenen Daten sind nur als Richtlinien gedacht. Die Daten können durch verschiedene Bedingungen abweichen.

Für jede Anwendung muss der Motorstrom mit einem Zangenamperemeter Best.-Nr. 1955 gemessen werden. Der Motor darf nur innerhalb des angegebenen Bereiches des Drehzahlreglers bzw. der LiPo-Batterie betrieben werden.

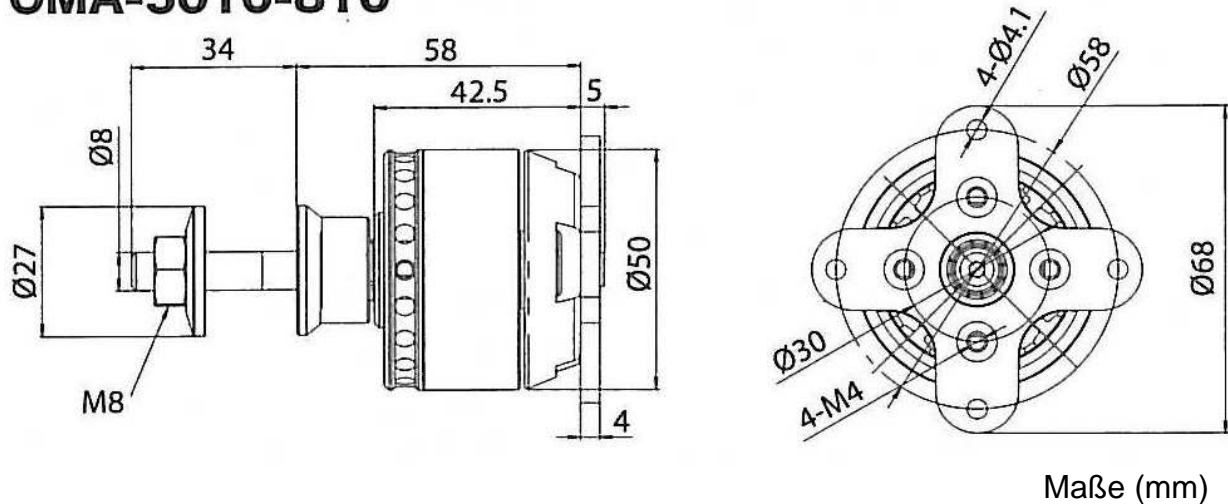
OMA-3805-1200



Best.-Nr. 6632 Leistungstabelle

Motortyp Best.-Nr.	Luftschauben- größe (Zoll)	LiPo- Zellenzahl (S)	Stromaufnahme (A)	Eingangsleistung in (W)	Schub (kp)	Drehzahl (U/min)
OMA 3805-1200	1326.9x5	3	29	365	1,3	10850
Best.-Nr. 6632	1326.10x5	3	30	378	1,5	10600
	1326.11x5	3	38	479	1,7	9380

OMA-5010-810



Best.-Nr. 6634 Leistungstabelle

Motortyp Best.-Nr.	Luftschauben- größe (Zoll)	LiPo- Zellenzahl (S)	Stromaufnahme (A)	Eingangsleistung in (W)	Schub (kp)	Drehzahl (U/min)
OMA 5010-810	1326.12x6	4	51	857	3,2	10300
Best.-Nr. 6634	1326.13x8	4	62	1042	3,7	9930
	1326.14x10	3	54	680	2,7	7380